

# Datenschutzhinweise der Hamburg Commercial Bank AG

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Informationen nach den Artikeln 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung „DS-GVO“

## Worum geht es in diesem Informationsschreiben?

Mit dieser Mitteilung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Hamburg Commercial Bank AG und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person beziehen. Dies ist immer dann der Fall, wenn die jeweilige Person zumindest indirekt identifiziert werden kann. Bitte beachten Sie, dass der Bezug einer Information zu einer bestimmten Person nicht immer auf den ersten Blick erkennbar sein mag. Im Einzelfall können daher etwa auch Informationen über ein Unternehmen personenbezogene Daten über Sie oder Dritte darstellen. Dies ist etwa dann der Fall, wenn die jeweilige Information einen Rückschluss auf eine natürliche Person zulässt, die hinter dem Unternehmen steht oder die für dieses Unternehmen handelt. Konkret kann dies vor allem auf Einzelunternehmer und Personengesellschaften sowie Vertretungs- oder Kontoberechtigte, Ansprechpartner oder andere natürliche Personen zutreffen. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach dem Status der Geschäftsbeziehung zwischen Ihnen und der Hamburg Commercial Bank AG und den ggf. von Ihnen beantragten bzw. mit Ihnen vereinbarten Dienstleistungen.

## Weitergabe dieses Informationsschreibens

Bitte teilen Sie dieses Informationsschreiben auch allen Personen mit, für die der Inhalt ebenfalls von Interesse ist. Dies betrifft insbesondere vertretungsberechtigte Personen wie Prokuristen und wirtschaftlich Berechtigte sowie Ansprechpartner. Dasselbe gilt für mögliche Mitverpflichtete, zum Beispiel Bürgen und andere Sicherungsgeber.

<p><b>1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?</b></p>	<p>Verantwortliche Stelle ist:</p> <p>Hamburg Commercial Bank AG Gerhart-Hauptmann-Platz 50 20095 Hamburg und Martensdamm 6 24103 Kiel E-Mail: <a href="mailto:info@hcob-bank.com">info@hcob-bank.com</a> Telefon: Hamburg +49 40 3333 0 Kiel +49 431 900 01</p> <p>Sie erreichen unsere/n Datenschutzbeauftragte/n unter:</p> <p>Hamburg Commercial Bank AG Datenschutzbeauftragte/r Martensdamm 6 24103 Kiel E-Mail: <a href="mailto:Datenschutz@hcob-bank.com">Datenschutz@hcob-bank.com</a></p>
<p><b>2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?</b></p>	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen oder deren Anbahnung direkt von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir - soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich - personenbezogene Daten, die wir von Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe (SFG), anderen Finanzinstituten oder von sonstigen Dritten (insbesondere Auskunftgebern wie der SCHUFA oder Creditreform) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.</p> <p>Verarbeitete personenbezogene Daten sind zudem Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit), Informationen zum Familienstand, Beruf, Informationen über Ihre finanzielle Situation (Bonitätsdaten, Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten (z. B. Beratungsprotokoll), Registerdaten, Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Telemedien (z. B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter und von Ihnen angeklickte Seiten), sowie andere zu den genannten Kategorien gehörende Daten.</p> <p>Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung verarbeiten wir zudem Daten zu Ihrem Güterstand, Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftprobe), Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag, Wertpapierauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Umsatzdaten im Zahlungsverkehr), Kreditrahmen, Produktdaten (z. B. Einlagen-, Kredit- und Depotgeschäft) sowie andere zu den genannten Kategorien gehörende Daten.</p>
<p><b>3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?</b></p>	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).</p>

<p><b>3.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO)</b></p>	<p>Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen im Rahmen der Erbringung und Vermittlung von Finanzgeschäften, Finanzdienstleistungen, Immobiliengeschäften sowie vorvertraglichen Maßnahmen hierzu. Dies umfasst auch die Ausführung Ihrer Aufträge sowie aller anderer mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituts erforderlichen Tätigkeiten zur Erfüllung unserer vertraglichen oder vorvertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber.</p> <p>Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Konto, Kredit, Bausparen, Wertpapiere, Einlagen, Vermittlung) und können unter anderem Bedarfsanalysen, Beratung, Vermögensverwaltung und -betreuung sowie die Durchführung von Transaktionen umfassen.</p> <p>Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den (Ihren) jeweiligen Vertragsunterlagen und den Geschäftsbedingungen unserer Bank entnehmen.</p>
<p><b>3.2. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO)</b></p>	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten nicht nur im Rahmen der Anbahnung unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung unserer Verträge, sondern darüber hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dies umfasst insbesondere folgende Zwecke:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken und des Bedarfs beim Pfändungsschutzkonto oder Basiskonto;</li> <li>- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;</li> <li>- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;</li> <li>- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;</li> <li>- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Hamburg Commercial Bank AG;</li> <li>- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;</li> <li>- Videoüberwachungen dienen der Sammlung von Beweismitteln bei potentiellen Straftaten. Sie dienen damit dem Schutz von Kunden und Mitarbeitern sowie der Wahrnehmung des Hausrechts;</li> <li>- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);</li> <li>- Weitere Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts;</li> <li>- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.</li> </ul>
<p><b>3.3. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO)</b></p>	<p>Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Auswertung von Zahlungsverkehrsdaten für Marketingzwecke, Erstellung von Ratings und Einholung von Bonitätsauskünften, Übertragung von Forderungen im Kreditgeschäft, Weitergabe im Kreditkartenverkehr) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie - wie beispielsweise die SCHUFA-Klausel - vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt haben.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.</p>
<p><b>3.4. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO)</b></p>	<p>Zudem unterliegen wir als Hamburg Commercial Bank AG diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze) sowie bankaufsichtlichen Vorgaben (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.</p>
<p><b>4. Wer bekommt meine Daten?</b></p>	<p>Innerhalb der Hamburg Commercial Bank AG erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien finanz- und kreditwirtschaftliche Leistungen, Geldautomaten-Services, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druck- und Archivdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting, sowie Vertrieb und Marketing.</p> <p>Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Hamburg Commercial Bank AG ist zunächst zu beachten, dass wir nach den zwischen Ihnen und uns ggf. vereinbarten Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Bankgeheimnis). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dieses gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Bankauskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten insbesondere sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentliche Stellen und Institutionen (vor allem die Deutsche Bundesbank, die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, die Europäische Bankenaufsichtsbehörde, die Europäische Zentralbank, Finanzbehörden, Steuerbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.</li> <li>- Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Anbahnung oder Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag: z. B. Korrespondenz-Institute, Depotbanken, Börsen, Aus-</li> </ul>

	<p>kunfteien, Ratingagenturen (insbesondere Fitch Ratings, Moody's, Standard &amp; Poor's), Kreditkartenunternehmen), was insbesondere im Rahmen von Bankauskünften, Fondsverwaltung, Kreditabwicklung, Sicherheitenverwaltung, Videolegitimation, Wertpapierdienstleistungen, Zahlkartenabwicklung (Debitkarten/Kreditkarten), und Zahlungsverkehr erfolgt.</p> <p>Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns vom Bankgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben, insbesondere andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen (z.B. Auskunfteien, Ratingagenturen, Kreditkartenunternehmen).</p>
<p><b>5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?</b></p>	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir im Zusammenhang mit der Anbahnung einer Geschäftsbeziehung mit Ihnen erhalten. Kommt es nicht zu einer Geschäftsbeziehung mit Ihnen, löschen wir diese Daten sobald diese für die Anbahnung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen nicht mehr notwendig sind und wir auch kein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung der Daten mehr haben, spätestens jedoch sechs Monate nach dem Zeitpunkt der letzten Kommunikation mit Ihnen.</p> <p>Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Kreditwesengesetz, dem Geldwäschegesetz und dem Wertpapierhandelsgesetz ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.</p> <p>Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.</p>
<p><b>6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?</b></p>	<p>Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z. B. Zahlungs- und Wertpapieraufträge) erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn Sie Kunde einer unserer Auslandsniederlassungen (insbesondere Singapur) sind oder mit dieser in einer Geschäftsbeziehung stehen. Entsprechendes gilt im Rahmen der Anbahnung einer Geschäftsbeziehung mit einer unserer Auslandsniederlassungen. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.</p>
<p><b>7. Welche Datenschutzrechte habe ich?</b></p>	<p>Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO (Art. 4 Nr. 1 DS-GVO) haben Sie uns gegenüber verschiedene Rechte, über die wir Sie im Folgenden informieren möchten. Einzelheiten dazu finden Sie zudem in den Artikeln 15 bis 21 der DS-GVO sowie den §§ 32 bis 37 BDSG (in der ab 25. Mai 2018 geltenden Fassung).</p> <p>Zur Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte (formlos) an folgende Stelle:</p> <p>Hamburg Commercial Bank AG Datenschutzbeauftragte/r Martensdamm 6 24103 Kiel E-Mail: <a href="mailto:Datenschutz@hcob-bank.com">Datenschutz@hcob-bank.com</a></p> <p><b>Auskunftsrecht</b> Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, von uns Auskunft darüber zu erhalten, ob und welche Daten wir über Sie verarbeiten. Zudem können Sie als betroffene Person von uns eine Kopie dieser Daten zur Verfügung gestellt bekommen.</p> <p><b>Recht auf Berichtigung</b> Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, dass wir nicht oder nicht mehr zutreffende Angaben über Sie unverzüglich berichtigen. Sie haben zudem als betroffene Person das Recht, eine Vervollständigung Ihrer unvollständigen personenbezogenen Daten zu verlangen. Wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, informieren wir über diese Berichtigung auch Dritte, wenn wir Ihre Daten an diese weitergegeben haben.</p> <p><b>Recht auf Löschung</b> Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, von uns die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn einer der folgenden Gründe zutrifft:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ihre Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig oder der Zweck ist erreicht;</li> <li>- Sie widerrufen Ihre Einwilligung und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;</li> <li>- Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;</li> <li>- Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein;</li> <li>- Ihre personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;</li> <li>- die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem nationalen Recht erforderlich, dem wir unterliegen.</li> </ul>

	<p>Bitte beachten Sie, dass Ihr Recht auf Löschung durch gesetzliche Bestimmungen eingeschränkt sein kann. Dazu gehören insbesondere die Einschränkungen, die in Art. 17 DS-GVO und § 35 Bundesdatenschutzgesetz (in der ab 25. Mai 2018 geltenden Fassung) aufgeführt sind.</p> <p><b>Recht auf Einschränkung der Verarbeitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;</li> <li>– die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten;</li> <li>– wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder</li> <li>– Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen.</li> </ul> <p>Wenn Sie eine Einschränkung der Verarbeitung nach der vorgenannten Aufzählung erwirkt haben, werden wir Sie unterrichten, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.</p> <p><b>Recht auf Widerspruch</b></p> <p>Wenn wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen der Hamburg Commercial Bank AG oder Dritter oder im öffentlichen Interesse verarbeiten, haben Sie als betroffene Person das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Bitte beachten Sie dazu auch die am Ende dieses Informationsschreibens zu Ihrem Widerspruchsrecht gemachten Informationen.</p> <p><b>Widerrufsrecht bei Einwilligungen</b></p> <p>Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO können Sie Ihre uns gegenüber erteilten Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungen, die Sie uns vor Geltung der DS-GVO (d. h. vor dem 25. Mai 2018) erteilt haben. Falls Sie Ihre Einwilligung widerrufen, wird davon die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Welche Konsequenzen der Widerruf im Einzelfall für die Datenverarbeitung oder Vertragsdurchführung hat, entnehmen Sie bitte den gesonderten Hinweisen der jeweiligen Einwilligungserklärung.</p> <p><b>Recht auf Datenübertragbarkeit</b></p> <p>Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, personenbezogene Daten, die Sie betreffen und die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten von uns anderen übermitteln zu lassen. Einzelheiten und Einschränkungen können Sie Art. 20 DS-GVO entnehmen. Die Ausübung dieses Rechts lässt Ihr Recht auf Löschung unberührt.</p> <p><b>Rechte auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde</b></p> <p>Wenn Sie meinen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer der zuständigen Aufsichtsbehörden, d. h. insbesondere dem Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, dem Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein oder der jeweiligen Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Datenschutzverstößes.</p>
<p><b>8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?</b></p>	<p>Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen bzw. fortsetzen.</p>
<p><b>9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?</b></p>	<p>Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir zurzeit keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO, d. h. keine Verfahren, bei denen Entscheidungen ausschließlich automatisiert getroffen werden. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.</p>
<p><b>10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?</b></p>	<p>Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling im folgenden Fall ein: Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u. a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.</p>